

UN SICHERHEIT – SICHERHEIT

Die gegenwärtigen weltweiten Ereignisse werden von vielen Menschen als zutiefst verunsichernd wahrgenommen. Die Pandemie hat für viele die soziale Umwelt zur potentiellen Gefahrenquelle werden lassen, der Krieg in der Ukraine stellt die internationale Sicherheitsordnung in Frage und schließlich müssen wir uns auf eine steigende Menge an klimabedingten Katastrophen einstellen. Sicherheit und Unsicherheit werden nicht nur durch globale politische Ereignisse beeinträchtigt, sondern prägen das gesellschaftliche Miteinander bis ins Private hinein: Nicht alle können sich im öffentlichen Raum sicher fühlen, erst recht nicht in digitalen Räumen oder selbst in den eigenen vier Wänden.

Die Fragen, was uns wirklich sicher macht, wie sich Sicherheit auf verschiedenen Ebenen von Gemeinschaften herstellen lässt, wie sie unsere Freiheit vergrößert und nicht einschränkt und wie sie kooperativ für alle Mitglieder einer Gemeinschaft hergestellt werden kann, müssen neu gestellt und gemeinsam verhandelt werden.

**Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.
Saalöffnung jeweils 30 Minuten vor Beginn.**

Die Einnahmen aus freiwilligen Spenden kommen dem »Verein Menschlichkeit e.V.« zugute.
www.menschlichkeit-ulm.de



Büchertisch – Buchhandlung Aegis Ulm

Die Ulmer Denkanstöße werden veranstaltet von



universität
ulm

Stadt Ulm
Kulturabteilung

ulm

STIFTUNG BILDUNG UND SOZIALES

Sparda-Bank

BADEN-WÜRTTEMBERG

INFORMATIONEN



**Fr | 10. März 2023
17.00 Uhr
Stadthaus Ulm**

1 AGOTA LAVOYER

Agota Lavoyer engagiert sich als Beraterin, Referentin, Autorin und Kolumnistin für eine bessere Unterstützung von Opfern sexualisierter Gewalt und die Prävention von sexualisierter Gewalt. Als ausgewiesene Expertin arbeitet sie heute als selbstständige Beraterin und Referentin. Im Juni ist ihr Bestseller-Buch »Ist das okay?« erschienen, ein Kinderfachbuch zur Prävention sexualisierter Gewalt.



**Fr | 10. März 2023
19.00 Uhr
Stadthaus Ulm**

2 FOKUS UKRAINE: LYATOSHINSKY TRIO & GESPRÄCH

Kulturmanagerin Iryna Frenkel spricht mit Gästen über die Situation ukrainischer Kulturschaffender und die Rettung des kulturellen Erbes des Landes vor der Zerstörung. Im Anschluss spielt das Lyatoshinsky Trio (Ukraine/Österreich) Stücke von Arvo Pärt, Felix Mendelssohn und Borys Lyatoshynsky.

Moderiert werden die Ulmer Denkanstöße von **Dana Hoffmann**



**Livestream
abrufbar unter
www.ulmer-denkanstoesse.de**

ONLINE LIVESTREAM

Die einzelnen Programmpunkte der Denkanstöße werden sowohl in Präsenz als auch online als Livestream angeboten. Sie können die Denkanstöße also von zu Hause aus mitverfolgen. Ergänzend zu den Vorträgen gibt es weiterführende Informationen oder die Möglichkeit, in einem Chat Fragen an die Referierenden zu stellen.

UN SICHER HEIT

**8–11 März 2023
Stadthaus Ulm & Online**
Vier Tage voller Vorträge,
Diskussionen und Kultur

PROGRAMMÜBERSICHT ULMER DENKANSTÖSSE 2023

Mittwoch, 8. März 2023 | 19.00 Uhr
Xinedome, Am Lederhof 1 | Eintritt 5 Euro

FILM – HOLY SPIDER

Thriller/Film Noir 2022 | 117 Min.

Eine iranische Journalistin soll über Prostituiertenmorde berichten. Als Frau in einer von Männern dominierten Welt bekommt sie ein Hindernis nach dem anderen in den Weg gelegt. Packender Thriller von Ali Abbasi über Machtmissbrauch und Willkür gegenüber Frauen im Iran.

Angefragt für ein Filmgespräch sind die Darsteller*innen Mehdi Bajestani und Sarah Fazilat.

Donnerstag, 9. März 2023 | 19.30 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

ERÖFFNUNG DER ULMER DENKANSTÖSSE 2023

Begrüßung

Gespräch zwischen

Iris Mann, *Bürgermeisterin für Bildung, Soziales und Kultur*
Martin Hettich, *Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg eG*
Prof. Dr. Michael Weber, *Präsident der Universität Ulm*

ERÖFFNUNGSVORTRAG WOLFGANG BAUER

Reporter der Chefredaktion

»Warum wegsehen nicht mehr hilft«



Wolfgang Bauer ist freier Journalist, seit 2011 bei der Wochenzeitung DIE ZEIT, Reporter der Chefredaktion. Er erhielt diverse internationale wie nationale Journalistenpreise. Für sein Buch »Über das Meer« hat er sich syrischen Flüchtlingen angeschlossen, die versuchen, nach Italien zu gelangen.

Musikalische Umrahmung
Lyatoshinsky Trio

Freitag, 10. März 2023 | 14.00–16.30 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

»SICHERHEIT UND UNSICHERHEIT AUF STAATLICHER UND INTERNATIONALER EBENE«

Begrüßung

Prof. Dr. Rebekka Hufendiek,
Geschäftsführerin Humboldt-Zentrum (HZ)

Impulsreferate und Diskussionsrunde

Nicola Popovic *Director & Co-Founder Gender Associations*

»Warum Sicherheit nicht gleich Sicherheit ist –
Über die Notwendigkeit einer differenzierten Sichtweise«

Gilda Sahebi *Journalistin, Ärztin und Politikwissenschaftlerin*
»Unser Schwert ist die Liebe. Die feministische Revolte im Iran«

Jonas Schaible *Spiegel-Redakteur*

»Demokratie im Feuer: Warum unsere Gesellschaften
nicht für eine erhitzte Welt gemacht sind«

Freitag, 10. März 2023 | 17.00 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

BUCHGESPRÄCH – AGOTA LAVOYER

Expertin für sexualisierte Gewalt

»Ist das okay?« Ein Gespräch mit Agota Lavoyer über ihr
Kinderfachbuch zur Prävention vor sexualisierter Gewalt.

Freitag, 10. März 2023 | 18.30 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

WORKSHOP MIT AGOTA LAVOYER

Weiterführender Workshop (für Eltern) zur Prävention
sexualisierter Gewalt an Kindern. Anmeldung über unsere
Website.

Freitag, 10. März 2023 | 19.00 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

GESPRÄCH IRYNA FRENKEL über die Situation Kultur-
schaffender in der Ukraine. Zugeschaltet werden die Kultur-
amtsleiterinnen aus Mariupol und Kherson.

Freitag, 10. März 2023 | 20.00 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

KONZERT LYATOSHINSKY TRIO

Das Trio aus der Ukraine spielt Stücke von Arvo Pärt,
Felix Mendelssohn und Borys Lyatoshynsky.

Samstag, 11. März 2023 | 14.00–16.30 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

»SICHERHEIT UND UNSICHERHEIT AUF GESELLSCHAFTLICHER UND PRIVATER EBENE«

Begrüßung

Iris Mann, *Bürgermeisterin für Bildung, Soziales und Kultur*

Impulsreferate und Diskussionsrunde

Prof. Dr. Tobias Singelstein

Kriminologe und Sicherheitsforscher

»Sicherheiten in unsicheren Zeiten«

Holger Marcks *Radikalisierungsforscher*

»Was macht die sozialen Medien so gefährlich –
für die Demokratie und für den Einzelnen?«

Dr. Ulf Buermeyer

Vorsitzender der Gesellschaft für Freiheitsrechte

»Neue Wege gegen Hass im Netz: Sperren für die Freiheit«

Samstag, 11. März 2023 | 17.00–18.30 Uhr
Stadthaus Ulm, Münsterplatz

SCHECKÜBERGABE & ABSCHLUSSVORTRAG EVA WOLFANGEL

Journalistin, Stuttgart

»Wir müssen umdenken für unsere Sicherheit
im digitalen Raum«



Eva Wolfangel ist preisgekrönte Journalistin, Speakerin und Moderatorin. 2019/20 war sie als Knight Science Journalism Fellow am MIT in Boston, USA. 2020 wurde sie mit dem Reporterpreis, 2018 als European Science Journalist of the Year ausgezeichnet. Sie beschäftigt sich mit Zukunftstechnologien wie künstlicher Intelligenz und virtueller Realität und experimentiert mit diesen Formaten. 2022 erschien ihr Buch »Ein falscher Klick – Hackern auf der Spur: Warum der Cyberkrieg uns alle betrifft«.